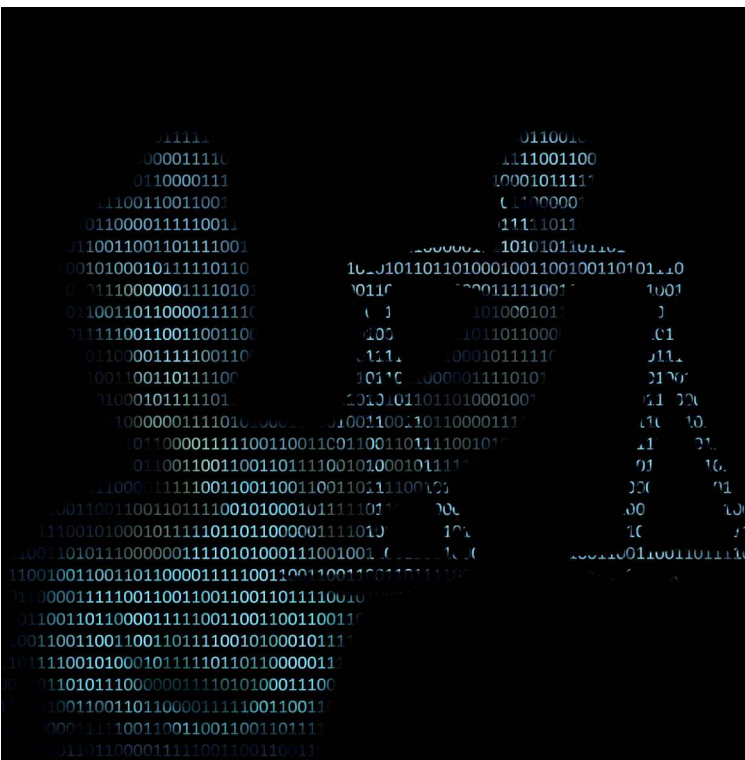


Justiz und Digitalisierung

Die E-Akte. Ein Kind lernt laufen

18. bis 20. November 2020
Evangelische Akademie Bad Boll



Justiz und Digitalisierung

Die E-Akte. Ein Kind lernt laufen

Im Verlauf des Jahres hat die Digitalisierung aufgrund von Corona in vielen Bereichen der Wirtschaft und der Arbeitswelt einen unerwarteten und erstaunlichen Fortschritt gemacht. Die Arbeit im Homeoffice ist plötzlich genauso normal wie die Videokonferenz.

Kann und will die Justiz da überall mithalten?
Was macht dieser Digitalisierungsschub mit der Rechtspflege?

Geht künftig alles auch elektronisch, wird die Justiz damit zugänglicher für die Bürgerinnen und Bürger und kann ihre Anliegen zeitnaher erledigen?

Erste Schritte sind mit der Einführung der E-Akte ja schon längst gemacht.

Es hat sich gezeigt, welche Chancen die Digitalisierung für eine moderne Rechtspflege bietet. Arbeitsprozesse können vereinfacht und beschleunigt werden. Bürgerinnen und Bürger kommen schneller zu ihrem Recht.

Zumindest in der Theorie. Denn in der alltäglichen Praxis findet sich dann doch noch der eine oder andere Stolperstein bei der Umsetzung der digitalen Rechtspflege.

Bei dieser Tagung haben Sie die Chance, den Prozess der Digitalisierung in der Justiz und der Einführung der E-Akte kritisch mit zu sortieren, damit aus den Chancen wirklich eine moderne Rechtspflege wird.

Zur Diskussion dieser Fragen mit Expertinnen und Experten wie zum Austausch darüber mit Kolleginnen und Kollegen laden wir herzlich ein zur Tagung des BDR und der Evangelischen Akademie nach Bad Boll am Fuß der Schwäbischen Alb.

Mario Blödtner, Bundesvorsitzender des Bunds Deutscher Rechtspfleger (BDR)

Christine Hofstetter, Kommissarische Bundesgeschäftsführerin des Bunds Deutscher Rechtspfleger (BDR)

Wolfgang Mayer-Ernst, Pfarrer und Studienleiter, Evangelische Akademie Bad Boll

Mittwoch, 18.11.

14:00	ANREISE
14:15	KAFFEE, TEE UND KUCHEN IM SYMPOSION
14:45	BEGRÜßUNG UND ERÖFFNUNG DER TAGUNG Wolfgang Mayer-Ernst, Mario Blödtner
15:00	GRÜßWORT Senatorin Dr. Claudia Schilling
15:15	ELEKTRONISCHER RECHTSVERKEHR AUS SICHT DER PROFESSIONELLEN NUTZER Vortrag mit anschließender Diskussion Martin Schafhausen
16:45	Frischluftpause
17:00	AKTUELLE UND (INTERNATIONALE) RECHTS-ENTWICKLUNGEN Vortrag mit anschließender Diskussion Dr. Christian Strasser
18:30	ABENDESSEN IM SYMPOSION
19:30	WEITERER AUSTAUSCH UND NETWORKING IM CAFÉ HEUSS

Donnerstag, 19.11.

8:00	ANALOGE MORGENANDACHT IN DER KAPELLE Wolfgang Mayer-Ernst
8:20	Frühstück im Symposion
9:00	DIE EINFÜHRUNG DER E-AKTE – AKTUELLER SACHSTAND Vortrag mit anschließender Diskussion Florian Strunk
10:00	GESUND ARBEITEN IM DIGITALISIERTEN BÜRO Vortrag mit anschließender Diskussion Dr. Martin Braun

11:00	Pause mit Kaffee und Tee im Café Heuss
11:20	<p>AKTUELLE ENTWICKLUNGEN IN DER ZWANGSVOLLSTRECKUNG</p> <p>Zur Reform des Pfändungsschutzkontos und zum weiteren Reformbedarf aufgrund der aktuellen Rechtsprechung</p> <p>Vortrag mit anschließender Diskussion</p> <p>Dr. Christian Schernitzky</p>
12:30	Mittagessen im Symposium
14:30	<p>ARBEITSKREISE</p> <p>WORKSHOP 1</p> <p>E-AKTE – EIN KIND LERNT LAUFEN</p> <p>Moderation: Dipl-Rpfl (FH) Diana Döbel</p> <p>Sachverständige Begleitung:</p> <p>Dr. Ante Vilenica – evt. digital zugeschaltet</p> <p>WORKSHOP 2</p> <p>LEGAL TECH – DER ELEKTRONISCHE ENTSCHEIDER ALS ZUKUNFTSMODELL</p> <p>Chancen und Gefahren der künstlichen Intelligenz in der Justiz</p> <p>Moderation: Dipl-Rpfl (FH) Florian Strunk</p> <p>Sachverständige Begleitung:</p> <p>Isabelle Biallaß – evt. digital zugeschaltet</p> <p>WORKSHOP 3</p> <p>PERSPEKTIVEN EINER ZUKUNFTSFÄHIGEN STUDIENORDNUNG</p> <p>für Rechtspfleger, Gerichtsvollzieher und Amtsanwälte</p> <p>Moderation: Mario Blödtner</p> <p>Sachverständige Begleitung: N.N.</p> <p>WORKSHOP 4</p> <p>BEHANDLUNG UND ORGANISATION VON INSOLVENZRECHTLICHEN GROßVERFAHREN</p> <p>Moderation: Dipl-Rpfl (FH) Roman Forster</p> <p>Sachverständige Begleitung:</p> <p>Dipl-Rpfl (FH) Jan Kröpke</p>
16:00	Kaffeepause im Symposium
16:30	FORTSETZUNG DER ARBEITSKREISE

18:30	Abendessen im Symposium
20:00	<p>MENSCH MAJER, JETZT LANGT'S MIT DEM CORONA</p> <p>Thorsten Majer & Thomas Lang vom Stuttgarter Juristenkabarett mit Ausschnitten aus Ihrem Programm.</p> <p>Wahnsinniges & Komisches aus Juristerei & Alltag.</p> <p>In jedem Fall wahnsinnig komisch</p>

Freitag, 20.11.

8:00	<p>ANALOGE MORGENANDACHT IN DER KAPELLE</p> <p>Wolfgang Mayer-Ernst</p>
8:20	Frühstück im Symposium
9:15	<p>BERICHTE AUS DEN ARBEITSKREISEN</p> <p>Moderierende und sachkundige Begleitungen</p>
10:15	Pause mit Kaffee und Tee im Café Heuss
10:45	<p>JUSTIZ UND DIGITALISIERUNG</p> <p>Podiumsdiskussion mit</p> <p>Florian Strunk</p> <p>Martin Schafhausen</p> <p>Peter Lichtenberg</p> <p>Ingrid Richter</p> <p>Moderation:</p> <p>Mario Blödtner</p> <p>Wolfgang Mayer-Ernst</p>
12:15	TAGUNGSRÜCKBLICK
12:30	Mittagessen im Symposium und Ende der Tagung

KONTAKT

Evangelische Akademie Bad Boll

Tagungsorganisation
Conny Matscheko
Telefon: 07164 79-232
conny.matscheko@
ev-akademie-boll.de

TAGUNGSNUMMER

520520

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis
spätestens 11. November 2020
auf unserer Webseite an.
Die Tagung finden Sie durch
Eingabe der Tagungsnummer
520520 über die Suchfunktion
auf der Startseite. Sie erhalten
eine Anmeldebestätigung.

GESAMTPREIS / PERSON

- bei Unterbringung im
Einbettzimmer: 329,70 €
- bei Unterbringung im
Zweibettzimmer: 295,10 €
- ohne Übernachtung und
Frühstück: 198,90 €

Ermäßigung
Schülerinnen, Schüler und
Studierende, Erwerbslose und
Geflüchtete im Asylverfahren
erhalten eine Ermäßigung von
50% auf die Kursgebühr sowie
die Übernachtungs- und Ver-
pflégungskosten

In allen Preisen ist die gesetz-
liche Mehrwertsteuer ent-
halten. Kosten für nicht
eingenommene Mahlzeiten
werden nicht erstattet.
Gäste ohne Übernachtung
zahlen das Frühstück an der
Rezeption.

Geschäftsbedingungen siehe:
www.ev-akademie-boll.de/agb

TAGUNGSORT

Evangelisches Tagungs- zentrum Akademie Bad Boll

Akademieweg 11
73087 Bad Boll
Telefon: 07164 79-100

»Im Dialog: Gesellschaft
gestalten« ist Antrieb und
Ziel der Aktivitäten der
Evangelischen Akademie
Bad Boll. Ihre Tagungen und
Veranstaltungen machen
Zivilgesellschaft, Politik,
Wirtschaft und Kirche zum
Thema und bringen Menschen,
Gedanken und Positionen zu-
sammen. Rund 10.000 Gäste
besuchen jedes Jahr die mehr
als 150 Tagungen der Evange-
lischen Akademie Bad Boll. Die
älteste kirchliche Akademie
Deutschlands feiert 2020 ihr
75-jähriges Bestehen.

ANREISE

Details zur Anreise mit
öffentlichen Verkehrsmitteln
oder dem PKW finden Sie auf
unserer Webseite unter
www.ev-akademie-boll.de/
service/anfahrt

BDR-SHUTTLE-SERVICE FLUGHAFEN/BAHNHOF – BAD BOLL

Für eine gute Anreise bietet
der BDR einen Shuttle-Service
vom Flughafen Stuttgart bzw.
vom Bahnhof Göppingen zur
Evangelischen Akademie Bad
Boll und zurück an. Für BDR-
Mitglieder ist dieser Service
kostenlos.

Am 18.11.2020 geht das
Shuttle vom Flughafen Stutt-
gart nach Bad Boll um 12:45
Uhr.

Für das Shuttle vom Bahnhof
Göppingen nach Bad Boll bit-
ten wir Sie, uns Ihre Ankunfts-
zeit am Bahnhof Göppingen
mitzuteilen. Wir werden dann
ein Shuttle für Sie bestellen
oder Ihnen gegebenenfalls die
Abfahrtszeiten eines passen-
den Linienbusses mitteilen.

Die Uhrzeit für die Rückfahrt
am 20.11.2020 wird Ihnen auf
der Tagung bekannt gegeben.

Bitte geben Sie bei der Anmel-
dung an, ob Sie diesen Shutt-
le-Service nutzen möchten
und wann Sie am Flughafen
bzw. am Bahnhof eintreffen
werden.

Bei Online-Anmeldungen
tragen Sie diese Informationen
bitte in das Feld "Anmerkun-
gen" ein.

Bitte vermerken Sie ebenfalls
auf der Anmeldung, ob Sie
Mitglied im BDR sind.

Die weiteren Details werden
Ihnen rechtzeitig vor der
Tagung bekannt gegeben.

ZIELGRUPPE

Rechtspfleger_innen,
Jurist_innen, Fachleute aus
Rechtspolitik, Ministerien,
Parteien, öffentlichen Verwal-
tungen, an Recht interessierte
Bürger_innen

TAGUNGSLEITUNG

Wolfgang Mayer-Ernst
Pfarrer und Studienleiter
Evangelische Akademie
Bad Boll

Mario Blödtner
Bundesvorsitzender des BDR

REFERENT_INNEN

Ri'in AG Isabelle Biallaß
Ministerium der Justiz des
Landes Nordrhein-Westfalen,
Referat IT 2 (Informationssi-
cherheit/CISO, Rechtsfragen
des ERV und der E-Akte,
E-Justice-Projekte der EU),
Düsseldorf

Dr. Martin Braun
Fraunhofer-Institut für
Arbeitswirtschaft und
Organisation IAO, Stuttgart

Dipl-Rpfl (FH) Diana Döbel
Geschäftsführerin des BDR
Landesverband Hamburg e.V.,
Hamburg

**Dipl-Rpfl (FH)
Roman Forster**
Amtsgericht Hamburg

**Dipl-Rpfl (FH)
Christine Hofstetter**
Kommissarische Bundes-
geschäftsführerin BDR,
Würzburg

Dipl-Rpfl (FH) Jan Kröpke
Amtsgericht Hamburg

Thomas Lang
Rechtsanwalt und Justitiar,
Stuttgarter Juristenkabarett,
Stuttgart

Peter Lichtenberg
Vizepräsident des Oberlandes-
gerichts Köln

Thorsten Majer
Rechtsanwalt, Stuttgarter
Juristenkabarett, Stuttgart

Ingrid Richter
Präsidentin der IT-Stelle der
hessischen Justiz, Bad Vilbel

Martin Schafhausen

Rechtsanwalt, Fachanwalt für
Arbeits- und Sozialrecht,
Vorsitzender des Ausschusses
für den Elektronischen Rechts-
verkehr (ERV) beim Deutschen
Anwaltverein (DAV), Frankfurt

Dr. Christian Schernitzky
Leiter des Referats RA4 -
Zwangsvollstreckung/Zwangs-
versteigerung, Bundesministe-
rium der Justiz und für Ver-
braucherschutz, Berlin

**Senatorin Dr.
Claudia Schilling**
Senatorin für Justiz und
Verfassung sowie Senatorin
für Wissenschaft und Häfen,
Bremen

Dr. Christian Strasser
Rechtsanwalt, München

Dipl-Rpfl Florian Strunk
IT-Leiter des HansOLG und der
Hamburger Amtsgerichte,
Hamburg

Dr. Ante Vilencia
Dipl. Informatiker, Justiz-
behörde Hamburg

BILDNACHWEIS

© shutterstock/icedmocha